



Hemma



Eine Weibspassion

Oper von Bruno Strobl / Libretto von Franzobel

Koproduktion des Stadttheaters Klagenfurt mit dem Carinthischen Sommer

Ich will die Menschen erwachen sehen aus der Dummheit, der Ablenkung, der Gier. Hemma

Reich, schön und vor allem klug – Hemma wirkt auf die Männer ihrer Zeit provozierend. Hemma von Gurk starb der Überlieferung nach im Jahr 1045. Ein Zeitraum von fast tausend Jahren trennt uns von dieser Gräfin des Hochmittelalters. Die neue Oper *Hemma* von Bruno Strobl und Franzobel, die 2017 beim Carinthischen Sommer uraufgeführt wird, zeichnet ein Bild der Kärntner Landesheiligen, das überraschend aktuell ist: Hemma steht im Spannungsfeld zwischen den Ansprüchen der Familie, ihres Mannes und der Kirche an sie und auf der anderen Seite ihrem eigenen Wunsch nach einem erfüllten, gerechten und friedfertigen Leben. Der durch Brutalität und starre Hierarchien geprägten Gesellschaftsordnung ihrer Zeit widersetzt sie sich mit Intelligenz und Unbeugsamkeit. Politisch weitsehender als der genussüchtige Graf kann sie dennoch den folgenreichen Aufstand der Minenarbeiter nicht verhindern...

Franzobel ist einer der populärsten und auch polarisierendsten österreichischen Schriftsteller, sein literarisches Werk umfasst Romane, Erzählungen, Theaterstücke, Kinderbücher und Lyrik. Er erhielt 1995 den Ingeborg-Bachmann-Preis und 2002 den Arthur-Schnitzler-Preis. Zuletzt erschienen der Roman *Was die Männer so treiben, wenn die Frauen im Badezimmer sind* (2012) und der Krimi *Groschens Grab* (2015). Im Frühjahr 2017 erscheint sein Roman *Das Floß der Medusa*. Der vielfach ausgezeichnete Kärntner Komponist Bruno Strobl, langjähriger Präsident der Österreichischen Sektion der Internationalen Gesellschaft für neue Musik (IGNM), hat das Libretto von Franzobel vertont.

MUSIKALISCHE LEITUNG • Simeon Pironkoff
REGIE • Kristine Tornquist
AUSSTATTUNG • Nele Ellegiers
CHOREINSTUDIEN • Günter Wallner
DRAMATURGIE • Isabelle Gustorff

Hemma • Juliette Mars
Graf Wilhelm • Andreas Jankowitsch
Kathi • Julia Koci
Wilhelm Hartwig / Erzbischof • Sven Hjørleifsson
Matschacher • Jens Waldig

Festivalchor
Kärntner Sinfonieorchester

TERMINE
27., 29., 30. Juli 2017 • Stift Ossiach
02., 03. August 2017 • Basilika Maria Loreto St. Andrä

Beginn jeweils 20.00 Uhr

INFORMATIONEN & KARTEN
Carinthischer Sommer
TELEFON • +43 (0) 1 / 596 81 98
TELEFON • +43 (0) 4243 / 25 10
office@carinthischersommer.at
www.carinthischersommer.at



**CARINTHISCHER
SOMMER**
FESTIVAL OSSIACH – VILLACH